

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Zacharias Kiernander und Georg Heinrich Conrad Hüttemann.

**Kiernander, Johann Zacharias
Hüttemann, Georg Heinrich Conrad**

Cuddalore, 02.01.1758-08.05.1758

2. Mai 1758

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-184945

May.

ganz ruhe. Ich will ganz allein diesen
 den Schutze der Muths ganz allein werden die
 den besten und die einzigen den Schutze
 zu haben. Ich will die einzige die
 den den Schutze der Muths ganz allein werden die
 den besten und die einzigen den Schutze
 zu haben. Ich will die einzige die
 den den Schutze der Muths ganz allein werden die
 den besten und die einzigen den Schutze
 zu haben. Ich will die einzige die

- 2) Gegen 8 Uhr wurde ein französischer Oberst
 nach einem Tambour mit Hülfe
 mit einem Officier aus der Garnison
 zu sehen. Die Aubergien bestanden darin
 dass die der Platz sich mit Capitulation
 zu ergeben aufhörten. Der Oberst blieb
 vor dem Thor und die Besatzung wurde aufgefordert
 sich zu ergeben, was sie auch that. Die Besatzung
 mit. Gegen 10 Uhr kam Major Pollis
 vom Fort und sagte mit dem Obersten
 ab und es wurde beschlossen dass 24 Minuten
 zur Besatzung gegeben werden sollten.
 Inzwischen kamen 2 Battering und Voller
 von Porto Novo für die französische
 Artillerie in der Stadt und wurde von
 der Cadell's Batterie geschossen. Gegen
 Mitternacht kamen vier neue

1758.

May.

Willy.
Brief vom 1. Oct. in 2 Exemplen und der Major
sind dasselbe mit dem General in Wien
Wittgen in Gesellschaft des Ingenieurs Mr.
Hume mit französischer Legation, eine
mit dem General die Protection
auf der Unterlage mitzubringen soll
eine Louis fuggelbarte von Gabel mit
einer Louis Sold von der Comp. anzufügen
und nach dem unter Protection der hohen
Innung zu bringen. Dies muss
mit dem festig mit jungenm. Ge-
sellschaft obgedachten Ingenieur und der
holländischen Residenten zu tun. Dies
eine von der Louis kann nicht die
flugs vorzubereiten und nicht
auf dem gestanden zu werden. Es
muss aber der flugs mit. in Males
mapodde: von Louis lebendige, Solds
brücken nach der holländischen
werden eine angestellen, die
Stellung für eine der hohen, eine
eine holländische eine holländische
eine eine eine eine eine eine



RANOKESCHE
STIFTUNGEN

1758.

Maff.

undem. Nachdem wir uns nicht zugetraut
 haben wir die Schanzen zu uns gezogen
 und unsere Lager des Comp: Jeds Jungs
 fußt von uns ziemlich Anzahl Truppen
 in unsern Glorion stunden. Sie sollten auch
 montours die Louis sollten wir nicht an
 fassen. Der Obrist Kennedy mit Schanzen
 begleitet mit zu Hoch bis zur die Feinde
 in Maffimawedder und nach dem Abzug
 ist das gelobte das uns bei diesen Feinden
 durch rechtig unterstügt.

Wir haben uns begeben in 4 Rüstungen von der
 wir fast drei Tage zutun können, und nicht
 haben in diesen Rüstungen nicht die zu
 können, da wir beyden Seiten mit Will
 Haus anverwandelt worden; alle in diesem
 hatten wir mit in der Lage zu werden
 wir von den Batterien mit Schüssen und
 Schüssen und die Schüsse der Feinde
 die Schüsse der Feinde zu uns
 und wir nicht zu uns. Der Obrist
 nach bestanden. Einige Hundert Menschen
 haben von uns die Feinde, die Feinde
 und wir nicht zu uns. Die Feinde

May.
wurde Jeneren zugehört, der selbst betruet
und aus Willkür gabten Jakt. So
kurz als der Mann seinen gehen und
unglücklich werden. Gelobte/ny die Jene
das mit sich so weit voratet und was
der Mann beabsichtigt Jakt.

- 3/ Links trüß kamen 2 Offiziers zu mit und Gaton
man trüß ihren vor neuen Komman
dant der den Gouverneur vertragen, die
französischen wollten sich noch 2 Punkt Ge-
stutzid geben und ein fell Komman fa-
vorablen Auterort so gleich kommen
den abtug nicht fertig: die gingen
Jenen selbst zum Gouverneur mit sollten
die Trüß vor. Jaktis Kommand 10 Uhr
das Major und ging mit französisch
Lager und die Capitulation zu Nacht
zu bringen. um 12 Uhr kam man ein
und ein annehmen das die Jaktis gestrichelt
und in folgenden Punkten befohle. 1. Kadetten
sollt manen trüß nach französisch über
geben werden, und die Befehle und
militarischen Handlungen manen
den fort verziehen, was sollte die an